

SCHUTZSTROMGERÄT ÖLGEKÜHLT



Die Produktqualität der ölgekühlten Schutzstromgeräte garantiert einen sicheren Betrieb, eine lange Lebensdauer und einen äußerst geringen Wartungsbedarf. Sie sind speziell für den Einsatz in wärmeren Klimazonen konzipiert. Die Komponenten der Schutzstromgeräte sind in einem Stahlblechgehäuse integriert. Das Gehäuse ist unterteilt in Öltank und Steuerschrank. Der Öltank ist ein volumenelastischer Stahlfaltwellenkessel mit errechneter Kühloberfläche. Ein geschraubter Kesseldeckel schließt den Tank zum aufgesetzten Steuerschrank hermetisch ab.

WEITERE INFORMATIONEN

Der Öltank ist mit folgenden Standardbauteilen ausgerüstet:

- Isolieröleinfüll- und Entleerungsstutzen
- Thermometer mit integriertem Ölstandsanzeiger
- Silica Gel Entfeuchter
- Erdungsanschluss
- Transportösen und Typenschild

Die Transformatoren, Thyristoren, Gleichrichter und alle anderen mit Verlustwärme behafteten Bauteile sind an einen am Kesseldeckel geschweißtem Stahlgerüst befestigt und in Isolieröl getaucht. Der Steuerschrank, angeflanscht auf dem Tankdeckel, hat eine Front- und Rücktür. Die Türen sind verschließbar und mit Türarretierungen versehen. Das Vorderteil des Schaltschranks wird für die Montage aller Bedienelemente und Messgeräte benutzt. Ein witterungs-beständiges Sichtfenster in der Fronttür erlaubt das Ablesen der Messinstrumente, ohne die Tür zu öffnen.

Unterhalb der Messgeräte sind Polklemmen angeordnet. Die Polklemmen dienen zur unabhängigen Messung der Strom- und Spannungsgrößen bei Verwendung eines tragbaren Messgeräts. Kabeleinführungen in den Schaltschrank erfolgen über feuer-verzinkte Schutzrohre an der Rückseite. Der rückseitige Teil des Schaltschranks wird für die Montage aller Kabelanschlüsse, Geräteschutzschalter, usw. benutzt. Der Schaltschrank ist so bemessen, dass die Bauteile übersichtlich angeordnet sind und ausreichend Arbeitsraum erhalten bleibt. Die leichte Austauschbarkeit aller Einbauteile ist gewährleistet. Das Schutzstromgerät wird serienmäßig mit Grundrahmen zur Befestigung auf einem Betonsockel geliefert. Ein Sonnenschutzdach zur Befestigung oberhalb des Schaltschranks gehört zur Standardausrüstung. Die Schutzstromgeräte entsprechen den technischen Anforderungen nach (DIN/VDE) und (IEC), weitere internationale Standards werden bei Bedarf eingehalten.

Folgende Steuer- und Regelfunktionen sind durch Touchscreen- Bedienung wählbar:

- Modus konstante Spannung

Automatische Steuerung der DC Ausgangsspannung auf den eingestellten Wert. Einstellung von bis zur max. DC Ausgangsspannung programmierbar.

- Modus konstanter Strom

Automatische Regelung des DC Ausgangstromes auf den eingestellten Wert. Einstellung von 0 bis zum max. DC Ausgangsstrom programmierbar.

- Modus Potenzialregelung

Automatische Regelung des Schutzpotenzials auf den eingestellten Wert.

- Modus Schutzstrom-Taktschalter

- Fernüberwachungssystem (RMCS)